

Presseinformation

Vortrag im Museum Wiesbaden

Federn machen Vögel Zur Evolution und Funktion der Vogelfeder

Wiesbaden. Ohne Federn gäbe es keine Vögel. Wie und wann es in der Erdgeschichte zur Entwicklung von Federn kam und wie Vögel damit alle Lebensräume auf allen Kontinenten erobert haben, darüber berichtet der Ornithologe Frank Steinheimer **am 10. September 2019 um 18 Uhr** im Museum Wiesbaden. Der Vogelexperte und Evolutionsforscher von der Martin-Luther-Universität in Halle zeigt mit zahlreichen Beispielen, wie vielfältig Federn sind und was sie mit Reptilienschuppen gemeinsam haben. Seit sich die Entwicklungslinien der Vögel von den Dinosauriern getrennt haben, sind viele Federformen und Farben entstanden. Federn für Schnell- oder Leiseflieger, Federn die Töne erzeugen und Federn in schrillen Farben und Formen zum Anlocken von Weibchen. Steinheimer zeigt anhand der Vogelfeder allgemeingültige Prinzipien der Evolution und Selektion auf und nimmt dabei auch Bezug auf die Evolution des Menschen. Eintritt frei.

Information

Di, 10. September 2019, 18 Uhr

Federn machen Vögel. Zur Evolution und Funktion der Vogelfeder

Vortrag mit Dr. Frank Steinheimer, Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg Eintritt frei

Ein Vortrag der Naturhistorischen Sammlungen im Museum Wiesbaden in Kooperation mit dem Nassauischen Verein für Naturkunde.

Abb. 1: Frank Steinheimer, Vogelexperte und Leiter des Zentralmagazins Naturwissenschaftlicher Sammlungen der Universität Halle, vor einer Vitrine mit Eulenvögeln. Eulen fliegen extrem leise und haben dazu besondere Federn entwickelt. Foto: Markus Scholz, Halle (Saale)

Museum Wiesbaden
Hessisches Landesmuseum
für Kunst und Natur
Friedrich-Ebert-Allee 2
65185 Wiesbaden

www.museum-wiesbaden.de

Pressekontakt Susanne Löffler, T+49 611335 2189, susanne.loeffler@museum-wiesbaden.de

Pressematerial <https://museum-wiesbaden.de/presse>

